

Pressemitteilung

Zertifikate jetzt auch steuerlich wieder attraktiv

Berlin, 29. Januar 2009

Der Deutsche Derivate Verband begrüßt die Einführung der Abgeltungsteuer zum 1. Januar 2009. „Mit der Einführung der Abgeltungsteuer können die Zertifikate ihre Stärken wieder voll ausspielen. Zertifikate sind für Anleger jetzt auch steuerlich wieder attraktiv“, so Dr. Hartmut Knüppel, Geschäftsführender Vorstand des Deutschen Derivate Verbands. Der Zertifikateabsatz hatte in den letzten Monaten gerade auch unter den steuerlichen Nachteilen der Übergangsregelung zur Abgeltungsteuer gelitten. Die gleiche Besteuerung von wirtschaftlich vergleichbaren Anlageformen verhindere im Übrigen, dass steuerliche Überlegungen künftig bei den Investitionsentscheidungen der Anleger dominieren.

Der DDV weist darauf hin, dass bestimmte Derivatetypen wie Aktienanleihen und Garantiezertifikate, die bisher als sogenannte Finanzinnovationen dem persönlichen Steuersatz des jeweiligen Anlegers unterlagen, von dem einheitlichen Steuersatz in besonderer Weise profitieren.

Auch Ronny Klopffleisch, Vorsitzender des DDV-Steuerausschusses zeigt sich optimistisch „Die komplizierten Übergangsregelungen bei der Besteuerung von Zertifikaten hatten zwar bei den Anlegern vielfältige Irritationen ausgelöst, diese sind jetzt jedoch größtenteils überwunden. Ich bin vor allem sehr froh, dass Wünsche nach ausufernden Regelungen, die in der Spätphase der Gesetzgebung etwa zum Bereich der geldmarktnahen Fonds auftraten, auf ein vernünftiges Maß zurückgeführt werden konnten.“ Auch wenn es mit der Abgeltungsteuer zu einer deutlichen Ausweitung der Steuerbasis komme und sich die Steuer nicht nur auf die Erträge aus den Kapitalerträgen beschränke, sondern sämtliche Veräußerungsgewinne einbeziehe, sei die Besteuerung zu einem einheitlichen Satz dennoch der richtige Weg, die Anlageklassen gleich zu behandeln. „Alle vergleichbaren Finanzprodukte stehen nunmehr wieder in einem fairen Wettbewerb“, so Klopffleisch.

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der 20 führenden Emittenten derivativer Wertpapiere in Deutschland: ABN AMRO Bank, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, Deutsche Bank, Dresdner Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, JP Morgan, LBBW, Sal. Oppenheim, Société Générale, UBS, Vontobel, WestLB und WGZ BANK. BHF-BANK, DWS Finanz-Service sowie Börsen und Finanzportale unterstützen als Fördermitglieder die Arbeit des Verbandes.

Deutscher Derivate Verband

Bei Rückfragen:

Dr. Hartmut Knüppel
Geschäftsführender Vorstand
Geschäftsstelle Berlin
Pariser Platz 3
10117 Berlin
Tel.: +49 (30) 4000 475 - 10
knueppel@derivateverband.de

Lars Brandau
Geschäftsführer
Geschäftsstelle Frankfurt
Feldbergstraße 38
60323 Frankfurt a. M.
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 40
brandau@derivateverband.de

Ronny Klopffleisch
Vorsitzender des DDV-Steuer Ausschusses
Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Unter Sachsenhausen 4
50667 Köln
Tel.: +49 (221) 145 - 18 18
ronny.klopffleisch@oppenheim.de